

# Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz



Jahrgang 2008

Freitag, den 19. Dezember 2008

Nummer 11

## Ein Dankeschön an all jene

- die sich im zurückliegenden Jahr für die Gemeinde und ihre Bürger sowie die Realisation kommunaler Ziele eingesetzt haben
- die dazu beigetragen haben, dass unser Ort lebens- und liebenswert bleibt
- die uns viel Vertrauen schenkten und mit dem Gemeinderat zusammen versuchten, immer das Beste für die Gemeinde zu erreichen
- die Verantwortung übernahmen und in Mitwirkungsbereitschaft und Zuversicht bestrebt waren, das Leben in der Gemeinde positiv zu beeinflussen
- die durch ihre Toleranz, Akzeptanz, Geduld und Zuversicht ein Beispiel für andere waren
- die geholfen haben, Sorgen und Nöte der Mitbürger zu mindern, Kranken und Hilfsbedürftigen zur Seite standen.



# *Frohe Weihnachten!*

Am Ende des alten Jahres wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein friedvolles neues Jahr in Glück, Zufriedenheit und Gesundheit. Ich möchte aber auch nicht versäumen, an dieser Stelle meinen Dank auszusprechen.

**Ihr Axel Wohlschläger  
Bürgermeister**

## Weihnachtszeit - Schöne Zeit

Der 6. und 7. Dezember dieses Jahres wurde wieder ein besonderes Highlight im vorweihnachtlichen Trubel unserer Gemeinde. Der Förderverein zur Erhaltung der Kirchen im Kirchspiel Löbnitz lud das sechste Jahr zu einem Besuch des Löbnitzer Adventsmarktes ein.

Viele Einwohner von Löbnitz, Reibitz, Roitzschjora und Sausedlitz, aber auch auswärtige Gäste folgten dieser Einladung. Sie bestätigten in Gesprächen, dass der Löbnitzer Adventsmarkt eine hervorragende Einstimmung auf das nahende Fest und eine schöne Abwechslung in dieser stillen Zeit darstellt.

Pünktlich um 14.00 Uhr eröffneten Pfarrer Mühlmann und Bürgermeister A. Wohlschläger das lustige Treiben.

Der Männergesangsverein 1860 Löbnitz e. V. unter Leitung von D. Graubner unterhielt anschließend mit stimmungsvollen Weisen die Marktbesucher. Danach konnten die großen und kleinen Gäste die Angebote des 6. Dezember wie z. B. das von Hannelore Kühnast mit viel Einfühlungsvermögen und Können initiierte Puppenspiel oder die Ausstellung von altherwürdigem Spielzeug im Turmzimmer der Kirche genießen. Auf dem Dorfplatz standen - wie in den vergangenen Jahren - rings um die Weihnachtstanne festlich geschmückte Stände mit Köstlichem zum Essen und Trinken und vielen Geschenkideen für das kommende Fest. Von unseren heimischen Gewerbetreibenden verkauften u. a. die Bäckerei Schwarz, die Gärtnerei Burghardt und Familie Thyrolf ihre Produkte. Unsere Vereine waren aber auch präsent so z. B. die Fußballer der LSG Löbnitz und der in diesem Jahr gegründete Landfrauenverein. Eine weitere Attraktion bildeten die farbigen Keramiken von Jutta Wenk und die selbst gebastelten Sterne der Familie Wenzel. Alle diese Angebote wurden von den Besuchern des

Marktes gern angenommen und so verging für jeden die Zeit wie im Fluge. Als dann noch der Nikolaus die Kleinen mit seinen Gaben überraschte, war jedes Kinderherz so richtig froh und die strahlenden Kinderaugen entschädigten den „Alten“ für seine weite Reise aus dem Weihnachtswunderland.

Die ganz besondere Attraktion/Überraschung des 6. Löbnitzer Adventsmarktes war das von Joachim Boost mit viel Liebe gefertigte Modell unserer altherwürdigen evangelischen Kirche, das am Stand des Fördervereines zur Erhaltung der Kirchen im Kirchspiel Löbnitz zu bewundern war. Dieses Modell diente in diesem Jahr als „Sammelbüchse“ für Spenden zur weiteren Rekonstruktion der Löbnitzer Kirche.

So manch bewunderndes Wort galt dem Werk von Herrn Boost und so manche gut gemeinte Spende füllte das Innere des Modells. Am Sonntag begann das Marktgeschehen mit einem netten Programm der Grundschule Löbnitz unter Leitung von Susanne Kerber. Muttis, Vatis, Omas, Opas und die übrigen Marktbesucher waren begeistert.

Besonders gefiel das Lied „Und wenn das 5. Lichtlein brennt ...“. Dann erfreute O. Stummer in der Märchenstunde z. B. mit der Gesschichte vom „Tischlein-Deck-Dich“ die ganz jungen Besucher.

Um 16.30 Uhr begann dann der krönende Abschluss des Marktgeschehens 2008, das Chorkonzert der Kantorei Löbnitz unter Leitung von Christiane Hentsch.

Es wurde auch in diesem Jahr ein Konzert der besonderen Güte. Ein Konzert, von dem nicht nur die Bürger unserer Gemeinde, sondern viele Musikbegeisterte der Region schwärmten.

Ein Chorkonzert, das auch 2008 alle Zuhörer tief beeindruckte.





Fotos: H. Ihle

**Der Förderverein zur Erhaltung der Kirchen im Kirchspiel Löbnitz dankt ganz herzlich für die Unterstützung beim Adventsmarkt**

Viele Helfer machten es möglich, dass dieses 2. Adventswochenende mit dem bunten Markttreiben in unserem Dorf stattfinden konnte. Wir freuen uns sehr, dass sich immer wieder Leute finden, die uneigennützig nach ihren Möglichkeiten zum Gelingen beitragen.

Unser Dank gilt:

Herrn Hubert Hentsch - Fischerei Reibitz, Herrn Axel Wohlschläger Bürgermeister, dem Bauhof der Gemeinde Löbnitz, Herrn Rolf Kühnast Elektroinstallation Löbnitz, Herrn Gerd Rolfes - SPS Bitterfeld, Herrn Heinz-Manfred Schlüter - Kieswerke und Baustoffwerke Löbnitz, der FFW Löbnitz, Herrn Winterling - Kremserfahrten, Frau Hannelore Kühnast für Drehbuch, Regie und Ausstattung und den Laienkünstlern der Theateraufführung, Frau Kerber mit den Kindern der Grundschule, den Erziehern und Kindern der Kita „Schwalbennest“, dem Männergesangverein 1860 Löbnitz e. V., den Frauen vom Buchverkauf, Herrn Joachim Boost für den Bau der Spendenkirche, Herrn Marek Hamann - Nikolaus, Herrn Michael Ulrich - Sicherheitsdienst, Herrn Majunke - Gasthaus „Eichenast“, allen Helfern beim Verkaufsbudenaufbau, im Versorgungszelt des Fördervereins und den Helfern im Turmzimmer bei der Ausstellung.

Danken möchten wir auch den Gewerbetreibenden, die mit einer Spende zur Sanierung der Kirche beigetragen haben.

S. Wohlschläger  
für den Förderverein



Fotos: H. Otto



**Das Adventskonzert der ökumenischen Kantorei war wieder ein Höhepunkt zum Abschluss des Adventsmarktes am 2. Advent**

Gesangssolisten, Streicher aus dem Akademischen Orchester Leipzig und der Bläser aus Weitewitz unterstützten den Chor bei seinem Programm. „Schön, anspruchsvoll, stimmungsvoll, eine echte Adventsfreude“ so die Meinung vieler Zuhörer.

Die Konzerte zum Advent und zu Weihnachten sind die schönsten und wichtigsten für die Sängerinnen und Sänger.

In diesem Jahr zur Weihnachtszeit absolviert der Chor 9 Auftritte bis zum 11. Januar. Das alles geht nicht ohne großes Engagement und natürlich intensive Probearbeit. Dank allen Mitwirkenden, allen freundlichen Helfern und nicht zuletzt auch dem Freistaat Sachsen, der Gemeinde Löbnitz und Herrn Andreas Wohlbe für die freundliche Unterstützung.

## Dezember - ein spannender Monat im Kinderhaus

Der Kalender wird immer dünner, aber die Erlebnisse werden immer mehr. Schon am 3. Dezember fuhren die beiden großen Gruppen des Kinderhauses Schwalbennest nach Delitzsch ins Baff-Theater, um das Märchen „Die goldene Gans“ zu sehen. Es war ein wunderschönes Erlebnis und dafür bedanken sich die Erzieherinnen auch vor allem bei den Eltern, die mitfuhren und die Kinder auf der Reise umsichtig betreuten. Aufgeregt waren dann alle die Kinder, die zur Eröffnung des Löbnitzer Adventsmarktes in der Kirche ihr kleines Programm zeigten. Auch hier übernahmen die Eltern dankenderweise die Aufsicht über ihre Kinder, und waren natürlich auch gleichermaßen ein dankbares Publikum.

Da der Nikolaustag auf einen Samstag fiel, fand die Reise zum Nikolaus erst am Montag, dem 8. Dezember statt, was aber die Freude daran nicht minderte. Die Kinder hatten, wie schon die Jahre davor, im Herbst Eicheln und Kastanien als Wildfutter für das Wildgehege der Familie Bischoff in Noitzsch gesammelt. Dafür wurden sie eingeladen, den Nikolaustag bei den Bischoff zu erleben. Um 9 Uhr fuhren die kleinen Gruppen und um 11 Uhr die großen mit einem gesponserten Bus der Firma Weibel nach Noitzsch. Dort konnten sie sehen, wie gut ihr Futter dem Wild schmeckt. Dann ging es zur Waldhütte. Es gab leckeren Kinderpunsch, Plätzchen und Obst. Die Kinder bedankten sich ihrerseits mit kleinen netten Darbietungen, wobei besonders Sarah Otto mit ihren Gedichten viel Freude bereitete. Während der gesamten Zeit war auch der Nikolaus, alias Gerhard Bill bei den Kindern. Allen ein herzliches Dankeschön für diesen tollen Tag! Am 16. Dezember erfreuten die beiden großen Gruppen, begleitet von Frau Wenzel und Frau Rönicke, die Bewohner des Pflegeheimes. Sie brachten ihnen ein kleines Programm zur Weihnachtsfeier. Am 18. Dezember schließlich war in der evangelischen Kirche für alle Kinder des Hauses Christkindfeier. Da wurde dann noch einmal das Puppenspiel vom Adventsmarkt aufgeführt. Vielen Dank an Frau Kühnast und ihr Team.

Am gleichen Tag um 16.30 Uhr waren dann alle Eltern, Großeltern und Interessenten zur Feierstunde eingeladen. Das Elternaktiv hatte das Märchen Frau Holle einstudiert und damit sowohl Kinder als auch Erwachsene erfreut.

Bleibt zum Schluss nur noch, allen ganz herzlich zu danken für die gute umsichtige Hilfe zu jeder Zeit und in verschiedenster Form, Frau Schulze und ihr Erzieherteam wissen es wohl zu schätzen.

Die Kinder und Erzieher aus dem Schwalbennest wünschen allen ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.



**ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen**  
**ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)**

## Amtliche Mitteilungen

**In der letzten Gemeinderatssitzung am 24. November  
2008 wurden nachfolgend aufgeführte Punkte  
beraten und beschlossen**

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Vorsitzenden
3. Die Wahl des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses der Gemeinde Löbnitz und dessen Stellvertreter entsprechend § 9 Absatz 1 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen vom 5. September 2003 (Rechtsbereinigt mit Stand vom 01. Januar 2005) für die Kommunalwahl 2009
4. Die Wahl der Beisitzer des Gemeindevwahlausschusses der Gemeinde Löbnitz und dessen Stellvertreter entsprechend § 9 Absatz 1 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen vom 5. September 2003 (Rechtsbereinigt mit Stand vom 01. Januar 2005) für die Kommunalwahl 2009
5. Beratung und Beschlussfassung von Bauangelegenheiten
6. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Wohnungsverwaltung
7. Vorstellung des Fördervereines zur Erhaltung der Kirchen im Kirchspiel Löbnitz
8. Bürgerfragestunde
9. Beratung und Beschlussfassung zur Beauftragung des Bürgermeisters betreffs eines Antrages an die LMBV
10. Beratung und Beschlussfassung zur Beauftragung des Bürgermeisters betreffs eines Antrages an das Kultusministerium des Freistaates Sachsen
11. Beratung und Beschlussfassung von außerplanmäßigen Ausgaben
12. Kontrolle der Niederschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 29.09.2008

### Nichtöffentlicher Teil

13. Beratung und Beschlussfassung zu einer befristeten Niederschlagung einer offenen Gewerbesteuerforderung
14. Informationen des Bürgermeisters
15. Rätefragestunde
16. Beratung und Beschlussfassung einer Personalangelegenheit
17. Kontrolle der Niederschrift des nichtöffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 29.09.2008

### Zum Tagesordnungspunkt 1:

Der Bürgermeister begrüßte die Damen und Herren Gemeinderäte sowie die anwesenden Gäste.

### Zum Tagesordnungspunkt 2:

Zur Sitzung des Gemeinderates wurde form- und fristgerecht eingeladen. Der Gemeinderat war mit 15 anwesenden Gemeinderäten beschlussfähig.

### Zum Tagesordnungspunkt 3:

Der Bürgermeister informierte den Gemeinderat darüber, dass am 07. Juni 2009 die nächste Gemeinderatswahl in der Gemeinde Löbnitz stattfindet.

Die Leitung der Wahl und die Feststellung des Wahlergebnisses obliegt dem Gemeindevwahlausschuss. Die Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses sind ehrenamtlich tätig und dürfen entsprechend des Sächsischen Kommunalwahlgesetzes (§ 11) nur in einem Wahlorgan Mitglied sein.

Entsprechend § 9 Abs. 1 des SächsKomWG soll der Gemeindevwahlausschuss aus dem Vorsitzenden, seinem Stellvertreter sowie aus 2 - 6 Beisitzer und deren Stellvertreter (in gleicher Zahl bestehen).

Diese Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses hat der Gemeinderat aus den Wahlberechtigten und Gemeindebediensteten zu wählen.

Bei der Wahl der Beisitzer und Stellvertreter der Beisitzer sollen nach Möglichkeit die in der Gemeinde vertretenen Parteien und Wählervereinigungen angemessen berücksichtigt werden. Analog der 2008 durchgeführten Kommunalwahl wird die Anzahl von 3 Beisitzer und deren Stellvertreter für den Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Löbnitz als ausreichend erklärt.

#### Beschlussvorlage 44/2008

Der Rat der Gemeinde Löbnitz hat (nach erfolgter Einzelabstimmung) zum Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahlen am 07. Juni 2009

Herrn Mirko Voigt

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

und zum Stellvertreter des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahlen in der Gemeinde Löbnitz am 07. Juni 2009

Frau Gertrud Dittrich

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

gewählt.

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des

Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

#### **Beschluss 44/2008**

#### Zum Tagesordnungspunkt 4:

#### Beschlussvorlage 45/2008

Der Rat der Gemeinde Löbnitz hat (nach erfolgter Einzelabstimmung) nachfolgend aufgeführte Beisitzer und Stellvertreter der Beisitzer des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahlen am 07. Juni 2009

Beisitzer Sylvia Aley

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beisitzer Berit Anders

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beisitzer Karin Schlie

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Stellv. Beisitzer Brigitte Süppler

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Stellv. Beisitzer Roderich Rodemann

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Stellv. Beisitzer Eleonore Dudziak

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

gewählt.

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des

Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

#### **Beschluss - Nr. 45/2008**

#### Zum Tagesordnungspunkt 5:

#### **5.1.**

#### Beschlussvorlage 46/2008

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt (im Rahmen seiner Beteiligung als Träger der öffentlichen Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB) sein gemeindliches Einvernehmen zum Bebauungsplan „Torgauer Straße - Am Heidegraben“ der Stadt Bad Dübau (bestehend aus Planentwurf und Begründung mit Umweltbericht), Stand 18.09.2008.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des

Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

#### **Beschluss - Nr. 46/2008**

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

#### **5.2**

#### Beschlussvorlage 47/2008

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt nach Durchführung einer öffentlichen Ausschreibung die Vergabe des Los Nr. 1 (Abbruch-, Mauer-, Erd-, Kanal- und Betonarbeiten) zur Maßnahme Anbau Abstellhalle und Sozialtrakt am Feuerwehrgerätehaus in Sausedlitz an die Firma Bau- und Haustechnik, Torgauer Straße 33 in 04849 Bad Dübau auf Grund des günstigsten Angebotes zum Bruttopreis von 45.736,53 €.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des

Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

#### **Beschluss - Nr. 47/2008**

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

#### **5.3**

Bgm. Wohlschläger übergab zu dieser Beschlussvorlage dem Stellvertretenden Bürgermeister Herrn Dr. Dieter Heide das Wort. Bgm. Wohlschläger nahm wegen Befangenheit nicht an der Abstimmung teil.

#### Beschlussvorlage 48/2008

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt nach Durchführung einer öffentlichen Ausschreibung die Vergabe des Los Nr. 2 (Zimmer-, Dachdecker-, Dachklempnerarbeiten) zur Maßnahme Anbau Abstellhalle und Sozialtrakt am Feuerwehrgerätehaus in Sausedlitz an die Firma Richter & Wohlschläger GbR, Alte Stadt 5 in 04509 Löbnitz aufgrund des günstigsten Angebotes zum Bruttopreis von 20.156,46 €.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des

Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 15

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung war 1 Mitglied des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss - Nr. 48/2008**

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**5.4**Beschlussvorlage 49/2008

Bauherr und Entwurfsverfasser sind nicht damit einverstanden, daß Ort und Straße der Baustelle, Art und Größe des Bauvorhabens sowie ihre Namen und Anschriften im Amtsblatt veröffentlicht werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend	15

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss - Nr. 49/2008**

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Zum Tagesordnungspunkt 6:****6.1**

Der Bürgermeister informierte darüber, dass die Gemeinde Löbnitz derzeit 60 von 91 Wohnungen besitzt, welche von der „DeLa Hausverwaltung“ in Delitzsch betreut und verwaltet werden. Die „DeLa Hausverwaltung“ übernimmt zusätzlich den gesamten Zahlungsverkehr zwischen den Mietern und der Gemeinde (Kassengeschäfte der Gemeinde).

Da es sich bei den Wohnungen um Wohnungen nach dem WEG (Wohneigentumsgesetz) handelt, sind die jeweiligen Eigentümergemeinschaften für den Abschluss bzw. die Verlängerung der Hausverwalterverträge zuständig. Die Gemeinde ist mit unterschiedlichen Anteilen bei diesen Eigentümergemeinschaften stimmberechtigt.

Die „DeLa Hausverwaltung“ wurde bereits vom 01.01.1999 bis 31.12.2008 als Hausverwalter bestellt.

Nach dem aktuellen Angebot der „DeLa Hausverwaltung“, soll die Hausverwaltung mit den gleichen Konditionen verlängert werden.

Nach der Überprüfung von 2 weiteren Angeboten wurde festgestellt, dass dieses Angebot als sehr günstig betrachtet wird. Somit wird nun der Bürgermeister vom Gemeinderat ermächtigt, den Hausverwaltervertrag für die o. g. Wohnungen um ein weiteres Jahr (bis 31.12.2009) zu verlängern.

Gleichzeitig wird der erneuten Übertragung von Kassengeschäften auf die „DeLa Hausverwaltung“ nach § 87 SächsGemO zugestimmt.

Insofern wird nun der Bürgermeister vom Gemeinderat ermächtigt, die Bestellung des Hausverwalters für die Wohnblöcke: Neue Str. 1 - 3a, Neue Str. 4 - 6, Neue Str. 7 - 9 sowie Schulstr. 9 - 15 bis zum 31.12.2009 um ein weiteres Jahr zu verlängern. Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat Löbnitz die erneute Übertragung von Kassengeschäften auf die „DeLa Hausverwaltung“ nach § 87 SächsGemO.

Beschlussvorlage 50/2008

Der Gemeinderat Löbnitz ermächtigt die Gemeindeverwaltung die Bestellung des Hausverwalters: „DeLa Hausverwaltung“ für die Wohnblöcke: Neue Str. 1 - 3a, Neue Str. 4 - 6, Neue Str. 7 - 9 sowie Schulstr. 9 - 15 zu verlängern und beschließt gleichzeitig die Übertragung von Kassengeschäften an den Hausverwalter: „DeLa Hausverwaltung“, Am Wallgraben 20 in 04509 Delitzsch nach § 87 SächsGemO.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	15

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss - Nr. 50/2008**

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1

Der Bürgermeister führte zur nachfolgenden Beschlussvorlage aus, dass die Gemeinde Löbnitz Wohnungen in Löbnitz (Parkstraße 1, 28d; Delitzscher Straße 6), Sausedlitz (Flurstr. 7, 18) und Roitzschjorra (Siedlung 3) besitzt, welche von der „DeLa Hausverwaltung“ in Delitzsch betreut und verwaltet werden. Die „DeLa Hausverwaltung“ übernimmt die allgemeinen Verwaltungstätigkeiten und Nebenkostenabrechnungen für die Mieter und den Leerstand sowie zusätzlich den gesamten Zahlungsverkehr zwischen den Mietern und der Gemeinde (Kassengeschäfte der Gemeinde). Die „DeLa Hausverwaltung“ wurde bereits vom 01.01.1999 bis 31.12.2008 als Hausverwalter bestellt.

Nach dem aktuellen Angebot der „DeLa Hausverwaltung“ soll die Hausverwaltung mit den gleichen Konditionen verlängert werden.

Nach der Überprüfung von 2 weiteren Angeboten wurde festgestellt, dass dieses Angebot als sehr günstig betrachtet wird.

Somit wird nun der Bürgermeister vom Gemeinderat ermächtigt, den Hausverwaltervertrag für die o. g. Wohnungen um ein weiteres Jahr (bis 31.12.2009) zu verlängern. Gleichzeitig wird der erneuten Übertragung von Kassengeschäften auf die „DeLa Hausverwaltung“ nach § 87 SächsGemO zugestimmt.

Beschlussvorlage 51/2008

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt den Vertrag zur Hausverwaltung gemeindeeigener Wohnungen durch die Firma: „DeLa Hausverwaltung“, Am Wallgraben 20 in 04509 Delitzsch zu verlängern und stimmt der Übertragung von Kassengeschäften nach § 87 SächsGemO an die „DeLa Hausverwaltung“ zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	15

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss - Nr. 51/2008**

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

**Zum Tagesordnungspunkt 7:**

Der Bürgermeister begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Wohlschläger vom Förderverein zur Erhaltung der Kirchen im Kirchspiel Löbnitz.

Frau Wohlschläger informierte den Gemeinderat darüber, dass der Förderverein zur Erhaltung der Kirchen im Kirchspiel Löbnitz im März 2000 gegründet wurde. Ziel des Vereines ist die Sanierung der Kirchen in Löbnitz und Reibitz. Der Verein ist bemüht, zahlreiche Spender zu finden z. B. die Stiftung Deutscher Denkmalschutz, die Kiba-Stiftung, die Dr. Oetker-Stiftung, um mit deren Hilfe unsere Kirchen zu sanieren.

Der Verein veranstaltet jedes Jahr am 2. Adventswochenende einen Adventsmarkt. Die Einnahmen wurden bzw. werden ebenfalls für die Sanierung der Kirchen in Löbnitz und Reibitz verwendet. Die Sanierung der Reibitzer Kirche ist abgeschlossen. Es wurden insgesamt 300.000 € aufgewendet.

Frau Wohlschläger stellte das Projekt und die daraus resultierenden Kosten für den 2 Bauabschnitt zur Sanierung der Löbnitzer Kirche vor. Diese Kosten belaufen sich auf 270.000 €. Bis zum Jahr 2017 soll die Sanierung der Löbnitzer Kirche abgeschlossen sein.

**Zum Tagesordnungspunkt 8:**

Die anwesenden Mitglieder des Fanfarenzuges Zwochau informierten die Gemeinderäte darüber, dass sie in Zwochau einen neuen Fanfarenzug aufgebaut haben und nun für eine geplante Erweiterung die noch vorhandenen Instrumente des ehemaligen Fanfarenzuges Löbnitz von der Gemeinde Löbnitz erwerben möchten.

Der Bürgermeister verwies in diesem Zusammenhang auf die letzte Ratsitzung und führte aus, dass Frau Bechtloff mit mehreren Musikiäden Verbindung aufgenommen bzw. bei ebay recherchiert hat, für welchen Preis diese Instrumente abgegeben werden könnten. Aufgrund des Zustandes der Instrumente (sehr alt bzw. manche nur noch als Ersatzteilständer einsetzbar) einigte man sich auf eine Summe von ca. 500,00 € und der Option, dass der Zwochauer Fanfarenzug bei Löbnitzer Veranstaltungen kostenlos auftritt.

Es wurden keine weiteren Anfragen von den anwesenden Bürgern gestellt.

**Zum Tagesordnungspunkt 9:**

Nach eingehender Diskussion wurde die Beschlussvorlage zurückgezogen.

**Zum Tagesordnungspunkt 10:**

Die Ratsmitglieder Dr. Schiemann, Henze, Wittig und Bachmann schickten mit Datum vom 21.10.2008 (Posteingang per E-Mail) den Antrag, über die folgende Beschlussvorlage abzustimmen.

Begründung:

Die Grundschule Löbnitz ist aufgrund ihres beobachtenden Status derzeit nicht förderfähig.

Obwohl die Gemeinde Löbnitz in den vergangenen Jahren die Mindestschülerzahl von 15 Schülern für die Bildung einer 1. Klasse mehrfach nicht erreichte, wurde vom Kultusministerium im Sinne der Kinder der Gemeinde Löbnitz keine Schließungsaufforderung ersucht. Das beweist, dass das Kultusministerium zum Wohle der Kinder in der Gemeinde Löbnitz keine Notwendigkeit einer Schließung sieht.

Nun allerdings muss der nächste Schritt zur Erhaltung der Grundschule Löbnitz folgen. Mit der Aufhebung des beobachtenden Status würde die Grundschule die Förderfähigkeit wieder erlangen.

Anderenfalls würde sich der bauliche Zustand der Schule und der dazugehörigen Turnhalle in nächster Zeit weiter verschlechtern, denn die Gemeinde ist finanziell nicht in der Lage, die dringend notwendigen Sanierungsmaßnahmen ohne Fördermittel durchzuführen. Die Grundschule sowie die Turnhalle wären dem Verkauf preisgegeben.

**Beschlussvorlage 53/2008 (ursprünglicher Text Antragsteller)**

Der Gemeinderat Löbnitz beauftragt den Bürgermeister, einen Antrag auf Aufhebung des beobachtenden Status für die Grundschule Löbnitz an das Kultusministerium des Freistaates Sachsen zu stellen.

Nach eingehender Diskussion der Ratsmitglieder einigte man sich auf die Änderung der Beschlussvorlage. Das Wort „Aufhebung“ wurde durch das Wort „Überprüfung“ ersetzt.

**Beschlussvorlage 53/2008**

Der Gemeinderat Löbnitz beauftragt den Bürgermeister, einen Antrag auf Überprüfung des beobachtenden Status für die Grundschule Löbnitz an das Kultusministerium des Freistaates Sachsen zu stellen.

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend:

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 52/2008**

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 1

Stimmenthaltungen: 1

**Zum Tagesordnungspunkt 11:**

**11.1.**

Der Bürgermeister übergab zu diesem Tagesordnungspunkt das Wort an den Kämmerer Herrn Voigt. Dieser führte aus, dass bei der Haushaltsplanerstellung der Gemeinde Löbnitz durch die Ländliche Neuordnung alle zu realisierbaren Maßnahmen konkret mitgeteilt wurden.

Im Laufe des Jahres konnte allerdings durch die Ländliche Neuordnung die Maßnahme: „Weg zum Schullandheim“ zusätzlich begonnen und abgeschlossen werden.

Da die Gemeinde Löbnitz zur Übernahme der Eigenleistungsanteile gemäß der Vereinbarung zwischen der Teilnehmergeinschaft Löbnitz (Hochwasser) und der Gemeinde Löbnitz mit 5 % der Gesamtkosten verpflichtet ist, entsteht eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe der Eigenleistungsanteile im Vermögenshaushalt.

Die Eigenleistungsanteile für diese Maßnahme betragen 4.300 EUR.

Die Deckung dieser überplanmäßige Ausgabe erfolgt durch eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage der Gemeinde Löbnitz. RM Bachmann war bei der Abstimmung dieser Beschlussvorlage nicht zugegen.

**Beschlussvorlage 54/2008**

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 4.300 EUR für die Eigenmittel zur Maßnahme: „Weg zum Schullandheim“ der Ländlichen Neuordnung Löbnitz.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 53/2008**

Ja-Stimmen: 14  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 1

**11.2.**

Herr Voigt informierte die Gemeinderäte darüber, dass die Gemeinde Löbnitz zum Ende des Jahres den Darlehensgeber für das Kommunaldarlehen in Höhe von 1.536.859,61 EUR wechselt.

Die HSH Nordbank (derzeitiger Darlehensgeber) rechnete die Zins- und Tilgungsbeträge, anhand der Schuldurkunde, vierteljährig sowie rückwirkend mit der Gemeinde Löbnitz ab.

Die Termine für die Zahlung waren jeweils der 30.01., 30.04., 30.07. und 30.10. des jeweiligen Jahres (letztmalig am 30.10.2008).

Da die Sparkasse Leipzig (neuer Darlehensgeber) erst ab 01.01.2009 die Zins- und Tilgungsbeträge mit der Gemeinde abrechnet, fordert die HSH Nordbank die Zinsen bis zum Ende des Darlehensvertrages (vom 01.11. bis 31.12.2008) in Höhe von ca. 10.500 EUR ab.

Für die Gemeinde entsteht dadurch eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 10.500 EUR, weil diese Zinsen im Zins- und Tilgungsplan der HSH Nordbank für das Jahr 2008 nicht enthalten waren.

Die Deckung dieser überplanmäßige Ausgabe erfolgt durch eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage der Gemeinde Löbnitz.

**Beschlussvorlage 55/2008**

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 10.500 EUR für die Darlehenszinsen der HSH Nordbank.

Abstimmungsergebnis: Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 3

Anwesend: 16

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 54/2008**

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Zum Tagesordnungspunkt 12:**

Das Protokoll des öffentlichen Teiles der Ratssitzung vom 29.09.2008 wurde in der vorliegenden Form einstimmig bestätigt.

**Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 24. November 2008 wurden folgende Beschlüsse gefasst**

**Beschluss-Nr.: 55/2008**

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Beschluss-Nr.: 56/2008**

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	1

**Informationen der Gemeindeverwaltung****Mitteilung der Finanzverwaltung**

Die Finanzverwaltung der Gemeinde Löbnitz teilt mit, dass auch im Jahr 2009 folgende Fälligkeitstermine für Steuern und Pachten verbindlich sind.

**Grundsteuer A, B und Gewerbesteuer:**

Kleinbeträge:	15.08. bzw. 15.02. und 15.08.
Vierteljahresrate:	15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.
Jahreszahler:	01.07.

**Hundesteuer, Gartenpacht und Garagenpacht: 15.02.**

Zahlungspflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, bitten wir, diese Termine unbedingt einzuhalten. Neue Steuerbescheide ergehen nicht.

A. Wohlschläger  
Bürgermeister

**Informationen und Mitteilungen****Sehr geehrte Einwohner,**

die Geschäftsstelle des AZV Unteres Leinetal bleibt am 30.12.2008 und am 02.01.2009 geschlossen.

**Bitte beachten Sie die angegebenen Termine.**

gez. Richter  
Geschäftsführer

**Presseinformation**

**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

**Blutspenden beim DRK auch im neuen Jahr wichtig**

Der DRK-Blutspendedienst bedankt sich bei allen Blutspenderinnen und Blutspendern, die auch 2008 zu einer stabilen Versorgung von Kliniken und Arztpraxen in Sachsen beigetragen haben. Natürlich werden auch 2009 wieder regelmäßig Blutspenden benötigt.

**Die nächste Gelegenheit besteht bei der Blutspendeaktion am Donnerstag, dem 15.01.09 zwischen 15.00 und 19.00 Uhr im Begegnungszentrum Löbnitz, Neue Straße/Feuerwehrhaus.**

Ein großes Problem stellen die unvermindert hohen Abwanderungen, vor allem von Jugendlichen aus Sachsen dar. Täglich gehen beim DRK-Blutspendedienst Umzugsmeldungen von Blutspendern ein, die meisten mit einer neuen Adresse außerhalb von Sachsen. Diese Blutspender müssen immer wieder ersetzt werden. Deshalb werden dringend Neuspender gesucht.

Für alle Fragen rund um das Thema Blutspende gibt es eine kostenlose Servicenummer: 08 00/1 19 49 11. Über diese Rufnummer erhalten Sie auch Informationen über weitere Blutspendeaktionen des Roten Kreuzes, ebenso wie über [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de).

**Talentshow 50plus macht Station in Eilenburg**

Am Sonntag, dem 29. März 2009 wird die achte Staffel der Talentshow 50plus um den Grand Prix „Goldener Herbst 2009“ in Eilenburg Station machen. Der Oberbürgermeister der Stadt Eilenburg Hubertus Wacker übernahm die Schirmherrschaft für den Vorentscheid des Landes Sachsen um den Grand Prix „Goldener Herbst 2009“, der am 11. Oktober in Berlin übergeben wird. Der Initiator und Moderator der Talentshow Siegfried „Siggi“ Trzöß lud am Mittwoch, dem 5. November zu einer Pressekonferenz in das Bürgerhaus ein. Er erläuterte das Anliegen dieser nicht kommerziellen Show, die bereits im achten Jahr stattfindet und über die alle Medien der Bundesrepublik in den vergangenen Jahren ausführlich informierten. Casting-Shows gibt es am Unterhaltungshorizont derzeit in Hülle und Fülle - aber eine Show für die „ältere Jugend“ ab 50 gab es noch nicht. Siegfried Trzöß entschloss sich daher vor acht Jahren, das Projekt „Goldener Herbst“ in Angriff zu nehmen. Der „Showman der Senioren“ und Initiator Siegfried Trzöß sucht nun für diese Talentshow talentierte aber nicht professionell tätige Damen und Herren aller künstlerischen Bühnengenera ab 50plus. Bewerbungen mit Angaben zur Person und zur Darbietung von der Artistik über Gesang und Instrumentalmusik bis zum Tanz sind ab sofort einzureichen an Deutscher Service Ring, Gosslerstraße 30, 12161 Berlin oder per Fax an Siegfried Trzöß, Fax-Nr: 0 30/9 91 50 23 oder per E-Mail an [moderator@siggitrzoss.de](mailto:moderator@siggitrzoss.de).

Name und Art der Darbietung sind anzugeben!  
Stadtverwaltung Eilenburg/Pressestelle  
PM-NL 081112\_Talentshow\_50  
Tel.: 6 52 -1 24 und 6 52 -1 25  
E-Mail: [i.richter@eilenburg.de](mailto:i.richter@eilenburg.de)

**Vereinsnachrichten****FFW Löbnitz**

Versammlung am 09.01.09 um 19.30 Uhr

**FFW Reibitz**

Versammlung am 16.01.09 um 20.00 Uhr

**FFW Sausedlitz**

Versammlung am 16.01.09 um 20.00 Uhr

**Information der Gemeindefeuerwehr Löbnitz**

Betreff: Jahreshauptversammlung laut Satzung

**Termin: 14.01.2009 um 19.00 Uhr**

Versammlungsort: Begegnungshaus Löbnitz, Neue Straße 1a

**Tagesordnung:**

1. Bericht Gemeindefeuerwehrlleiter
2. Wahl Gemeindefeuerwehrlleiter und Gemeindefeuerwehrausschuss
3. Sonstiges



## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Löbnitz

Wie in jedem Jahr im Dezember trafen sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Löbnitz am Freitag, dem 5. Dezember im Gasthaus „Zum Eichenast“, um ihre Jahreshauptversammlung abzuhalten.

Neben den üblichen Tagesordnungspunkten, wie einem Jahresrückblick der verschiedenen Abteilungen sowie Auszeichnungen und Beförderungen, stand nach Ablauf der Wahlperiode auch die Wahl einer neuen Wehrleitung auf der Tagesordnung.

Der Amtierende Wehrleiter, Brandmeister Enrico Häublein, konnte die Versammlung pünktlich um 19.30 Uhr eröffnen und begrüßte neben den knapp 40 Löbnitzer Brandbekämpfern auch eine Abordnung der Partnerfeuerwehr Billerbeck in Nordrhein/Westfalen unter der Leitung von Stadtbrandmeister Wolfgang Langner. In seinem umfangreichen Jahresbericht ging der Wehrleiter neben den zahlreichen Einsätzen auch auf die unzähligen weiteren Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr Löbnitz ein.

Hier wären, neben vielen anderen, die Absicherung des Rockfestivals „With Full Force“ am Flugplatz in Roitzschjora, die Unterstützung des Fördervereins „Löbnitzer Pferdesport“ bei der Vorbereitung und Durchführung des Reit- und Springturniers sowie die Ausrichtung des 1. Kreisjugendfeuerwehrtages in Löbnitz besonders hervorzuheben. Auch einen „Tag der offenen Tür“ führten die Kameraden im abgelaufenen Jahr durch, um die Gelegenheit zu nutzen, den Bürgern die Freiwillige Feuerwehr näher zu bringen und den Interessierten einen Einblick in deren Arbeit zu vermitteln. Nun ging es zum wichtigsten Tagesordnungspunkt an diesem Abend. Unter der Leitung von Bürgermeister Axel Wohlschläger und mit Unterstützung der beiden Beisitzer Elke Pietsch und Silvio Spadt konnte die Wahlhandlung starten.

Neben dem Wehrleiter, seinem Stellvertreter, einem Schriftführer sowie dem Leiter der Alters- und Ehrenabteilung, galt es auch den Feuerwehrausschuss neu zu bestellen.

Da für die Wahl des Wehrleiters und seines Stellvertreters jeweils nur ein Kandidat zur Wahl stand, konnte in einer offenen Wahl der

Kamerad Enrico Häublein zum Wehrleiter und der Kamerad Christian Hoffmann zum Stellvertretenden Wehrleiter gewählt werden. Auch die Wahl des Schriftführers und des Vertreters der Alters- und Ehrenabteilung erfolgte offen.

Hierbei gingen die Kameraden Kathrin Bechtloff als Schriftführerin und der Kamerad Dieter Peterson als Leiter der Alters- und Ehrenabteilung hervor.

In der als geheime Abstimmung folgenden Wahl des Feuerwehrausschusses, welcher der Wehrleitung beratend zur Seite steht, wurden die Kameraden Holger Arndt, Andreas Bechtloff, Thomas Busse, Ingeburg Börhold sowie Eckart Pietsch in ihrer Funktion bestätigt. In einem weiteren Tagesordnungspunkt wurden durch Bürgermeister Wohlschläger einige Auszeichnungen und Beförderungen vorgenommen.

So konnten die Kameraden Jörn Schmiedel, Sabine Fichtner, Janette Wandt sowie Ralf Wandt für 10 Jahre aktiven Dienst mit dem Feuerwehrenzeichen in Bronze geehrt werden.

Die Kameradin Christin Ulitzsch wurde zum Feuerwehmann, die Kameraden Ronny Poschlod und Martin Richter zum Oberfeuerwehmann und die Kameraden Christian Hoffmann und Holger Arndt zum Hauptfeuerwehmann ernannt.

In der Folge des Abends würdigte der Bürgermeister in seiner Ansprache die Arbeit der Kameraden, die stets selbstlos ihren Dienst tun und zum Wohle der Bürger der Gemeinde Löbnitz und darüber hinaus ihre Freizeit opfern.

Auch der Wehrführer aus Billerbeck dankte zum einen für die Einladung nach Löbnitz und wünschte sich auch unter der neuen Wehrleitung eine Pflege und Vertiefung der partnerschaftlichen Beziehungen in den Landkreis Coesfeld.

In seinem Schlusswort bedankte sich der neu gewählte Wehrleiter für das ihm entgegengebrachte Vertrauen, verbunden mit der Bitte, auch in Zukunft mit dem ungebremsten Engagement der Kameraden bei der Bewältigung der anstehenden Aufgaben rechnen zu können.



**Feuerwehrausschuss**

Von links: Bürgermeister Axel Wohlschläger, Thomas Busse, Stellv. Wehrleiter Christian Hoffmann, Holger Arndt, Ingeburg Börhold, Andreas Bechtloff, Eckart Pietsch, Wehrleiter Enrico Häublein



Bürgermeister Axel Wohlschläger, Stellv. Wehrleiter Christian Hoffmann und Wehrleiter Enrico Häublein



Bürgermeister und ehem. Wehrleiter Axel Wohlschläger und Wehrleiter Enrico Häublein



Bürgermeister Axel Wohlschläger und Wehrleiter Enrico Häublein mit den Kameraden der Partnerfeuerwehr Billerbeck

## Freiwillige Feuerwehr Löbnitz bei Verkehrsunfall im Einsatz

Am Donnerstag, dem 4. Dezember um 4.40 Uhr wurden die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Löbnitz über Sirene und Meldeempfänger zu einem schweren Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person zwischen Wannewitz und Brinnis gerufen.

Auf eisglatter Fahrbahn war ein PKW vom Typ Renault nach links von der Fahrbahn abgekommen und gegen einen Baum geprallt.

Zeitgleich mit den Löbnitzer Kameraden wurden die Freiwilligen Feuerwehren von Brinnis und Hohenroda an die Unfallstelle beordert.

Noch vor dem Eintreffen der Einsatzkräfte aus Löbnitz gelang es den Brinniser Kameraden, die verunfallte Person mithilfe einer Brechstange aus dem Fahrzeug zu befreien und dem Rettungsdienst zu übergeben, sodass das schwere Rettungsgesetz nicht mehr zum Einsatz kommen musste.

Die Löbnitzer Wehr unterstützte dennoch die Einsatzkräfte der Gemeinde Schönwölkau bei der Absicherung und Ausleuchtung sowie bei der Beräumung der Unfallstelle.

Gegen 6.00 Uhr war die Einsatzbereitschaft im Gerätehaus wieder hergestellt und die Feuerwehrleute konnten zum großen Teil pünktlich ihre Arbeitsstellen aufsuchen.

## LSG Löbnitz e. V. - Abteilung Kegeln

### Kreisliga B-Jugend

#### KSV Sausedlitz 1103 Kegel - LSG Löbnitz II 953 Kegel

Es war ein Start- und Zielsieg. Nicht ein Löbnitzer konnte seinen Gegenspieler halten. Beste Spieler: Sausedlitz, Ph. Bechtloff 373 Kegel, Löbnitz Chr. Bill 332 Kegel.

### II. Kreisklasse Löbnitz V. Mannschaft schlägt Spitzenreiter LSG Löbnitz V. 1619 Kegel - KSV Sausedlitz 1571 Kegel

Es war ein Start- und Zielsieg. Gleich das Starterpaar Max Steffen/Rolf Richter (392/430 Kegel) holte einen Vorsprung von 28 Kegel gegen Bechtloff/Köckeritz (420/378 Kegel) heraus. Das zweite Löbnitzer Paar Chris Blane/Dieter Grefe (388/420 Kegel) konnte ihre Gegner Peitzsch/Rosberg (400/381 Kegel) halten. Somit musste der Spitzenreiter die erste Niederlage hinnehmen.

### Superliga SK Markranstädt 5345 Kegel - LSG Löbnitz I 5234 Kegel

Das Löbnitzer Starterpaar S. Recktenwald/M. Koch (925/882 Kegel) holte einen Vorsprung von 94 Kegel heraus. Das Mittelpaar R. Teuscher/R. Scholz (876/832 Kegel) konnte ihre Gegenspieler nicht halten. Nun hatte das Löbnitzer Schlusspaar Ron. Rothe/C. Bauer (873/846 Kegel) nur noch 6 Kegel Vorsprung. Da das Markranstädter Schlusspaar M. Böhme/R. Eckstein mit 914/925 Kegel groß aufspielte, gab es noch eine Niederlage.

### Kreisliga B-Jugend

#### LSG Löbnitz I 1058 Kegel - KSV Sausedlitz 1032 Kegel

Das war ein Start- und Zielsieg. Jeder Löbnitzer machte Kegel gut.

Ergebnisse Löbnitz: A. Koch 358 Kegel, K. Denckert 352 Kegel und M. Solms 348 Kegel.

Ergebnisse Sausedlitz: Ph. Bechtloff 347 Kegel, Ph. Strauß 340 Kegel und M. Möbius 345 Kegel.

Tabelle: 1. LSG Löbnitz I 4 : 0 Punkte, 2. KSV Sausedlitz 2 : 2 Punkte und 3. LSG Löbnitz II 0 : 4 Punkte.

### Superliga - Zweiter Sieg für Löbnitzer

#### LSG Löbnitz 15137 Kegel - SSV Torgau 5127 Kegel

Das Löbnitzer Starterpaar R. Teuscher/R. Scholz (920/797 Kegel) konnte ihr Gegenpaar nicht halten und musste sich mit 7 Kegel geschlagen geben. Das zweite Paar C. Bauer/Ron. Rothe (847/838

Kegel) holte einen kleinen Vorsprung von 12 Kegel heraus. Nun musste das Schlusspaar über Sieg oder Niederlage entscheiden. Immer wieder wechselte die Führung. Am Ende siegten die Löbnitzer mit 10 Kegel durch M. Koch/S. Recktenwald (871/864 Kegel). Auch ein neuer Juniorenbahnrekord durch René Teuscher gab es mit 920 Kegel. Gute Leistungen Torgau: M. Hlike 875 Kegel und M. Bergel 874 Kegel. Tabelle: 1. KSV Engelsdorf 8 : 0 Punkte, 2. Sachsen Leipzig 8 : 2 Punkte, 3. SK Markranstädt 6 : 2 Punkte, 4. SSV Torgau 4 : 6 Punkte, 5. LSG Löbnitz I 4 : 6 Punkte, 6. FSV Bad Dübren 4 : 6 Punkte, 7. KSV Bennewitz 2 : 8 Punkte und 8. KSV Döbeln 2 : 8 Punkte.

### Superliga - FC Sachsen Leipzig 15283 Kegel - LSG Löbnitz 15231 Kegel

In Leipzig trafen zwei gleich starke Teams aufeinander. Keine Mannschaft konnte sich absetzen. Das Löbnitzer Starterpaar M. Koch/R. Teuscher (903/877 Kegel) spielte ganz stark auf. Das zweite Paar R. Scholz/C. Bauer (868/874 Kegel) konnte auch gut gegenhalten. Nun musste das Schlusspaar Ron. Rothe/S. Recktenwald (846/863 Kegel) gegenhalten. Am Ende kam eine bittere Niederlage von 52 Kegel heraus.

Gute Leistungen Sachsen Leipzig: H. Bittag 910 Kegel und F. Apfeld 893 Kegel.

### II. Kreisklasse - Löbnitzer IV. Herren weiter ungeschlagen. Tabellenführer

#### GW Eilenburg IV. 1582 Kegel - LSG Löbnitz IV. 1653 Kegel

Es war ein Start- und Zielsieg. Die ersten drei Löbnitzer M. Schmeißer (403 Kegel), M. Poduschnik (439 Kegel) und H. Schmeißer (435 Kegel) holten einen Vorsprung von 123 Kegel heraus. Nur der Eilenburger Schlussstarter L. Brandner mit 428 Kegel konnte Kegel gutmachen.

### Kreisliga B-Jugend

#### LSG Löbnitz II 933 Kegel - KSV Sausedlitz 1034 Kegel

Die Sausedlitzer gingen durch die ersten zwei Starter M. Möbius/Ph. Strauß (349/362 Kegel) mit 136 Kegel in Führung. Nur die Schlussstarterin E. Hamann mit 358 Kegel konnte die Niederlage in Grenzen halten.

Tabelle: 1. LSG Löbnitz 14 : 0 Punkte, 2. KSV Sausedlitz 4 : 2 Punkte und 3. LSG Löbnitz II 0 : 6 Punkte.

### Kreisliga Damen

#### Löbnitzer Damen spielten neuen Mannschaftsrekord mit 1715 Kegel

#### LSG Löbnitz II 1553 Kegel - LSG Löbnitz I 1715 Kegel

Es war ein Start- und Zielsieg der groß aufspielenden I. Damen. Ergebnisse Löbnitz II.: S. Melitz 407 Kegel, K. Bähner 393 Kegel, N. Jänicke 363 Kegel und B. Süpple 390 Kegel.

Ergebnisse Löbnitz I.: H. Böhm 417 Kegel, R. Fraab 428 Kegel, I. Günther 438 Kegel und S. Rosenbaum 432 Kegel.

### Superliga - Glanzvoller Sieg mit Mannschaftsrekord von 5215 Kegel

#### LSG Löbnitz I 5215 Kegel - KSV Bennewitz II 4946 Kegel

Bei diesem Spiel ging es darum, Anschluss zum Mittelfeld zu halten. Gleich das Starterpaar R. Teuscher/S. Recktenwald (887/873 Kegel) holte einen Vorsprung von 84 Kegel heraus.

Das zweite Paar C. Bauer/R. Scholz (873/836 Kegel) baute den Vorsprung weiter aus. Da das Schlusspaar M. Koch/Ron. Rothe (889/957 Kegel) groß aufspielte, kam ein hoher Sieg mit 269 Kegel heraus. Es wurde sogar ein neuer Mannschaftsrekord. Nun geht es am Sonnabend zum Tabellenführer KSV Engelsdorf.

Gute Leistungen Bennewitz: T. Hanke 866 Kegel und W. Weiß 844 Kegel.

Besonders gute Leistung schaffte S. Recktenwald auf Bahn IV mit 4 Neunen im Abräumspiel.

Max Steffen

Abteilungsleiter Kegeln

### Landfrauenverein Ortsgruppe Löbnitz

Ort: Schule Löbnitz, OG, 19:00 Uhr, 20.01.2009

- „**Mitgliedervollversammlung**“ unbedingte Teilnahme erforderlich!
  - o Jahresrückblick,
  - o Jahresplanung und
  - o Mitgliedsbeitrag einsammeln
- Jeweils dienstags ab 15:00 Uhr „Unsere Hobbykünstler“-Schule Löbnitz
- Jeweils 1. + 3. Dienstag im Monat ab 19:00 Uhr Treff von Interessierten und Landfrauen „Kreativteam“

Auf diesem Wege möchten wir uns bei all denen bedanken, die uns mit Geldspenden in der Vorweihnachtszeit unterstützen und uns damit beweisen, dass wir Landfrauen eine Bereicherung für die Dorfgemeinschaft sind!

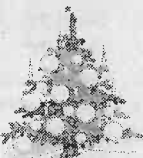
Die Ortsgruppe Löbnitz wünscht ein glanzvolles Weihnachtsfest und einen guten Start für 2009!

*Die Landfrauenvorsitzende*



### Freude, Spaß und Besinnlichkeit

Wie am 11. Dezember des letzten Jahres, so verlebten die Senioren unserer Gemeinde auch 2008 einige nette und fröhliche Stunden im Eichenast. In weihnachtlicher Atmosphäre begrüßte der Bürgermeister A. Wohlschläger zunächst alle Senioren. Es folgte dann ein schönes Weihnachtsprogramm der Grundschule Löbnitz, das von Susanne Kerber mit Bedacht einstudiert wurde. Lieder, Gedichte und Instrumentalstücke wechselten einander ab und bereiteten den Senioren besonders viel Freude.



Dann war Kaffeezeit und bei weihnachtlichen Klängen schmeckten Kuchen und Stolle besonders gut.

Mit seinem Programm „Ein Senior braucht Musik“ unterhielt Wolfgang und sein Team die zahlreichen Anwesenden und besonderer Höhepunkt der Rentnerweihnachtsfeier 2008 waren Lieder der Edith Piaf, vorgetragen von unserer Elisabeth Schaa. Nach dem Abendessen traten dann alle Senioren vergnügt den Nachhauseweg an und bedankten sich für den schönen Nachmittag.

**Die nächste Ausgabe  
erscheint am**

**Freitag, dem 23. Januar 2009**

**Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist**

**Freitag, der 16. Januar 2009**

## Lesenacht in der Grundschule Löbnitz

Traditionell, wie in den vergangenen Jahren, führten wir heute unsere Lesenacht durch. Dieses Mal hieß unser Motto: „Gruseliges und Spannendes“.

Alle Kinder und Lehrer der Schule trafen sich 18.00 Uhr in der Schule. Gemeinsam wurden unsere Klassenräume zu Schlafsälen umfunktioniert.

Danach ging es zum Abendbrot. Freiwillige Helfer hatten alles vorbereitet, somit schmeckten die Würstchen besonders gut.

Danke: Herr Fischer, Herr Wenzel, Herr Hetzger, Familie Kolawski  
Im Anschluss gingen wir gemeinsam in die Turnhalle. Dort erwartete uns die Aufführung eines Marionettentheaters.

Das Stück hieß: „Von einem, der auszog das Fürchten zu lernen“. Danach wurde es ernst. Wir gingen zur Nachtwanderung. Im Park mussten wir eine Mutprobe bestehen. Einen kleinen Teil des Weges gingen wir im Dunkeln allein (leider keine Bilder, es war zu dunkel und zu aufregend). Alle meisterten es hervorragend. Ganz schön fertig, kamen wir wieder in der Schule an. Aber nun ging es ruckzuck in die Betten.

Na ja, an schnelles Einschlafen war nicht zu denken. Aber allmählich ging es voran und gegen Mitternacht- Gruselstunde schlief dann auch der Letzte.

Nach und nach wurden alle Kinder abgeholt. Jeder fand diesen tollen Abend, die dazugehörige Nacht toll. DANKE!



## Weihnachtsfeier

### Wie wurde in den Schulen von Reibitz, Roitzschjora und Löbnitz gefeiert und was sagt die Schulchronik darüber?

Zu lesen ist von Familienabenden und Weihnachtsfeiern an denen natürlich nicht nur die Schulkinder teilnahmen, sondern oft die „erwachsene“ Jugend des Dorfes, die Eltern der Kinder und

Gemeindeglieder. In der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts standen die Weihnachtsfeiern unter dem Zeichen des Krieges, aber auch auf das Einstimmen der Jugend darauf. Äpfel, Nüsse u. Pfefferkuchenscheiben und „eifrig bastelte Spielzeuge“ waren „Geschenke“ für die Kinder, über die sich noch gefreut werden konnte.

### Reibitz

**1909:** Sonntag vor Weihnachten wurde das erste Mal im Saale des hiesigen Gasthauses ein von den Schulkindern veranstalteter Familienabend abgehalten, welcher von den Gemeindegliedern recht zahlreich besucht war. Es wechselten Deklarationen und Weihnachtslieder. Auch wurden zwei Weihnachtsfestspiele aufgeführt: „Der Fund am Weihnachtsabend“ und „Knecht Ruprecht“. Auf besonderen Wunsch wurde für die Kinder an diesem Abend eingesammelt und dieselben am Schluss mit Kaffee und Kuchen bewirtet.

**1913:** Am Sonnabend vor Weihnachten fand im hiesigen Gasthaus ein Familienabend statt. Die Jugendlichen des Dorfes wurden zur Mitwirkung herangezogen. Die Feier wickelte sich nach folgendem Programm ab:

1. Ansprache des Lehrers
  2. Gemeinsamer Gesang: „Stimmt an mit H.H. Kl.“
  3. Gedicht: „Die Leipziger Schlacht“ (Kinder der Ober- u. Mittelstufe)
  4. Gedicht: „Weckruf am Tage der Schlacht bei Leipzig“
  5. Gesang der Kinder: „O Deutschland hoch in Ehren“
  6. Gedicht: „Den Söhnen des Vaterlandes“
  7. Gedicht: „An Deutschlands Jugend“
  8. Gesang der Kinder: „Wir sind Deutschlands Jugend“
  9. Die drei Politiker über Tugend
  10. Die 3 kleinsten Rekruten
  11. Männergesang: „Wie ein stolzer Adler“ (vierstimmig)
  12. Theater der Jugendlichen: „Eine schauerliche Nacht“ (Wandervogelkomödie)
  13. Männergesang: „Es ist ein Ros entsprungen“ (vierstimmig)
  14. Gedicht: „Weihnachtslied“
  15. Theater der Kinder: „Warum der Weihnachtsmann dieses Jahr beinahe zu spät gekommen wäre“.
  16. Lied der Kinder: „Fröhliche Weihnacht überall“
- Der Erlös des Abends wurde zur Deckung der Unkosten und Bewirtung der Kinder mit Kaffee u. Kuchen verwendet.
- 1916:** Vor Weihnachten hörte man unter jung und alt den Wunsch, das „Fest der Liebe“ gemeinsam zu feiern. So fand am 1. Feiertage im Gasthofe ein Familienabend statt, bei dem auch die erwachsene Jugend mitwirkte. Alle Darbietungen standen im Zeichen des Krieges und des Weihnachtsfestes. Neben Gedichtsvorträgen und schönen 2- u. 3-stimmigen Liedern wurden auch 3 Theaterstücke aufgeführt: „Kriegsweihnacht“, „Im Weihnachtswalde“ und „Gickel, Nickel, Pickel“. Alle Darbietungen fanden den reichsten Beifall der fast zu zahlreichen Menge.

### Roitzschjora

**1908:** Sonntag vor Weihnachten veranstaltete der Lehrer mit den Kindern in Haupt's Lokal eine Weihnachtsfeier.

**1917:** Am 1. Weihnachtsfeiertage fand ein Familienabend statt, bei dem auch Jugendliche mitwirkten.

Der Saal war fast übertoll. Der ganze Abend enthielt so recht die erste Kriegsweihnachtsstimmung. Inhaltvolle Theaterstücke, kleine Gedichte, mehrstimmige Weihnachtslieder fanden ohne Ausnahme den Beifall der Gäste: „Ruprecht und der Vierbund“, „Hindenburg im Zwergenreich“, „Friede auf Erden“ und „Weihnachten im Schützengraben“ waren die Glanzstücke des Abends. Ein jeder war hoch befriedigt und nahm reiche Erinnerung und trostvolle Erbauung mit für sein Alltagsleben in dieser schweren Zeit.

**1920:** Am 1. Weihnachtsfeiertage veranstaltete der hiesige Lehrer mit seinen Schulkindern und einigen Jugendlichen einen Familienabend bei Herrn Asche. Theaterstücke: „Der Stiefkinder Weihnachten“, „Trotzköpfchen“, „Die Kinder im Weihnachtswalde“, Weihnachtsgedichte, zwei- u. mehrstimmige Lieder u. erste und

heitere Zwiegespräche fanden den reichsten Beifall der zahlreichen Menge. Denn mit wahrer Begeisterung u. aufopfernder Hingabe zur schönen Sache, gaben die Kinder Zeugnis von ihrem Können.

**1924:** Am 1. Weihnachtsfeiertage fand im hiesigen Gasthause (Asche) ein Familienabend statt, unter der Leitung des Lehrers. Es wurden von den Schulkindern drei Theaterstücke aufgeführt: „Waldgeister in der heiligen Nacht“, „Streik beim Weihnachtsmann“ und „Kinder vor Weihnachten“. Vor und nach den Theateraufführungen wurden Gedichte und mehrstimmige Lieder vorgelesen. Auch im gemeinsamen Gesang erklangen unsere alten Weihnachtsweisen. Zum Schlusse verteilten Weihnachtsmänner an die fröhlichen Kinder Äpfel, Nüsse u. Pfefferkuchenscheiben. Alle Darbietungen fanden den reichsten Beifall der Eltern und Kinderfreunde.

Ein schöner Betrag wurde vor den Anwesenden gespendet, der nach Abzug der Unkosten zur Anschaffung v. Büchern für die hiesige Schule verwendet werden soll.

**1925:** Am 25.12.25 abends um 7 Uhr fand im hiesigen Gasthause unsere Schulweihnachtsfeier statt. Der mit Tannengrün geschmückte Saal war bis zum letzten Platze gefüllt, als die strahlenden Weihnachtskerzen die versammelte Gemeinde begrüßten. Welche Freude u. Begeisterung bei den Kindern! Im gemeinsamen Gesang erklangen unsere alten bekannten Weihnachtsweisen. Gedichte, mehrstimmige Lieder, Reigen und Theaterstücke wechselten untereinander ab: „Der armen Kinder Weihnachtsfreude“, „In Knecht Ruprechts Werkstatt“, „Die Faulemännchen“, „Winterreigen“ und „Im Pilzwalde“ führten uns in das Märchen- und Traumland der Kinder. Alle Darbietungen fanden den Beifall der Eltern und Gäste. Ein schöner Betrag wurde durch freiwillige Gaben von den Anwesenden gespendet, der nach Abzug der Unkosten zum Wohle der Schulkinder Verwendung finden soll.

**1930:** Am 25. Dezember 1930 feierte die Schule ihr Weihnachtsfest.

Da in den letzten Jahren hier in Roitzschjora weder Weihnachtsfeiern noch Kinderfeste veranstaltet wurden, beschlossen wir, das Versäumte in diesem Jahre gründlich nachzuholen. Lange schon vorher waren die Kinder durch all die Vorbereitungen in eine freudig-erregte Vorweihnachtsstimmung versetzt worden. Die Kinder und die Mädels der Jugendgruppe bastelten eifrig Spielzeuge, denn jedes Kind sollte mit einem kleinen Geschenk bedacht werden. Durch eine Sammlung von Naturalien war es möglich, eine große Menge Pfefferkuchen und fünf Streuselkuchen zu backen. Endlich war es am 22.12. so weit. Wie strahlten die Kinderaugen, als sie die Naschereien und gar erst als der Weihnachtsmann erschien und jedem Kinde ein Geschenk überreichte. Die Darbietungen der Schulkinder (Lieder, Chöre und ein Theaterstück) wurden mit lebhafter Anteilnahme verfolgt. Auch bei der Abendveranstaltung, die eine Weihnachtsfeier für die Dorfgemeinschaft sein sollte, wurden alle Darbietungen durch lebhaften Beifall aufgenommen.

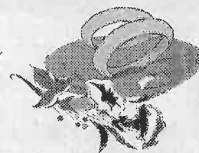
### Löbnitz

**1926:** Am 19. Dezember 26 wurde im Sichtung'schen Lokal auf Anregung der Lehrer ein Familienabend abgehalten im Rahmen einer Weihnachtsfeier, welche von Eltern und Freunden der Schule sehr zahlreiche Beteiligung fand. Eingeleitet wurde der Abend durch einen Prolog und eine Ansprache des Schulleiters Röhrborn.

Außerdem bestand die Unterhaltung in gesanglichen Darbietungen, Gedichtsdeklamationen sämtlicher Schuljahre, Reigen der Knaben und Mädchen und zwei Weihnachtsfestspielen („Das Weihnachtsbäumchen Bringeglück“ und „Der Weg ins Weihnachtsland“).

Da der Abend mit großen Unkosten verknüpft war, wurde ein Eintrittsgeld von 0,20 M erhoben. Als Einnahme wurde gebucht: 83,25 M. Nach Deckung der Unkosten konnten den Kindern noch ein bleibendes Andenken überreicht werden und zwar in Form einer Tasse mit dem Aufdruck „Weihnachtsfeier 1926.“

*Im Standesamt Löbnitz,  
Landkreis Nordsachsen haben  
im Jahr 2008 folgende Brautpaare  
die Ehe geschlossen bzw.  
die Einwilligung zur  
Veröffentlichung der  
entsprechenden  
Daten erteilt.*



**18.02.2008**

Anja Müller und Jörg Bösel  
aus Eilenburg und Löbnitz OT Reibitz

**14.06.2008**

Michaela Hönicke und Arend Janssen-Visser  
aus Juist

**02.08.2008**

Sabine Glombitza und Enrico Große  
aus Löbnitz



**08.08.2008**

Birgit Schlömp und Tobias Maik Ölke  
aus Bobbau



**Was? Wann? Wo?**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Kassenärztliche Bereitschaftsdienstplanung zentral über Leitstelle Delitzsch Tel. 03 42 02/6 52 60  
**TÜV in der Löbnitzer Landtechnik**  
Montag, den 19.01.09  
Montag, den 02.02.09  
**Information der Schiedsstelle Löbnitz**  
Nächste Sprechzeit am Dienstag, dem 13.01.09 von 18.00 bis 19.00 Uhr

**Kirchliche Nachrichten**

**Katholische Pfarrvikarie „Christkönig“**

**HI. Messen/Vorabendmessen**  
jeden Samstag um 17.00 Uhr

**Wort-Gottes-Feier**  
jeden Dienstag um 17.30 Uhr

**HI. Messen**  
Donnerstag, den 25.12.08  
um 9.00 Uhr Hochfest der Geburt des Herrn  
Freitag, den 26.12.08  
um 10.30 Uhr Zweiter Weihnachtstag  
Donnerstag, den 01.01.09  
um 17.00 Uhr Neujahr

**Beichtgelegenheit in der Adventszeit**  
Samstag, den 20.12.08 um 16.30 Uhr

**Singen zum Dreikönigstag**  
Dreikönigssingen der Kantorei Löbnitz am Sonntag, dem 11.01.09  
um 16.00 Uhr

**Evangelischer Pfarrbereich Löbnitz**

**Gottesdienste in Löbnitz**  
Mittwoch, den 24.12.08  
um 17.00 Uhr Heiligabend  
Freitag, den 26.12.08  
um 10.30 Uhr 2. Weihnachtstag  
Mittwoch, den 31.12.08  
um 17.00 Uhr Silvester GD mit Abendmahl  
Sonntag, den 18.01.09  
um 10.30 Uhr

**Gottesdienst in Reibitz**  
Weihnachtsandacht Sonntag, den 21.12.08 um 16.00 Uhr

**Gottesdienste in Sausedlitz**  
Mittwoch, den 24.12.08 um 15.30 Uhr  
Sonntag, den 28.12.08 um 10.30 Uhr  
Sonntag, den 11.01.09 um 10.30 Uhr

**Gottesdienst im Altenheim**  
Freitag, den 23.01.09 um 10.00 Uhr

**Frauenkreis**  
Dienstag, den 13.01.09 um 14.00 Uhr

**Konfi-Kurs**  
Samstag, den 10.01.09 von 09.00 bis 12.00 Uhr

Die evangelische und katholische Kirchengemeinde wünschen allen Mitbewohnern ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

**Wir gratulieren**

*Herzlichen Glückwunsch*



**unseren Geburtstagskindern aus Löbnitz**  
Frau Christa Müller am 24.12. zum 75. Geburtstag  
Frau Hannelore Reiche am 25.12. zum 70. Geburtstag  
Frau Gertraud Herber am 17.01 zum 75. Geburtstag  
Herrn Max Richter am 19.01. zum 85. Geburtstag

**unseren Geburtstagskindern aus Roitzschjora**  
Frau Christa Thieme am 20.12. zum 75. Geburtstag  
Herrn Joachim Kutzer am 21.12. zum 70. Geburtstag  
Frau Hannelore Bergmann am 08.01. zum 75. Geburtstag

*Der Bürgermeister und der Gemeinderat wünschen den Jubilaren Gesundheit, Glück und Wohlergehen und allen Bürgern ein schönes Wochenende und eine besinnliche Adventszeit.*

**Das Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz**  
erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt

**VERLAG WITTICH**

Herausgeber, Druck und Verlag:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (0 35 35) 4 89-0,  
Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
der Bürgermeister der Gemeinde Löbnitz,  
Herr Wohlschläger, Sitz: 04509 Löbnitz

Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

Anzeigenannahme/Beilagen:  
Frau Zehrt, Geschäftsstelle Delitzsch,  
04509 Delitzsch, Kohstraße 11,  
Telefon (03 42 02) 3 67 21,  
Telefax (03 42 02) 3 67 22

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

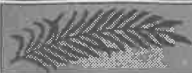
**AMTSBLÄTTER BEILAGEN PROSPEKTE ZEITUNGEN**  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHEUREN PROSPEKTE  
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN  
BROSCHEUREN PROSPEKTE ZEITUNGEN  
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHEUREN  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHEUREN PROSPEKTE

**Fragen zur Werbung?**

Ihre Anzeigenfachberaterin  
**Kerstin Zehrt**  
berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/3 67 21  
Telefax: 03 42 02/3 67 22  
Funk: 01 71/4 84 47 16  
kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de

**VERLAG WITTICH**  
www.wittich.de

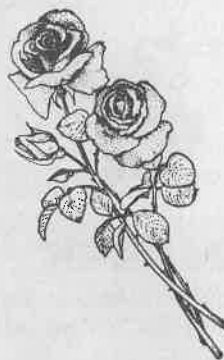


## Danksagung

### Unterstützung im Trauerfall

Mit Todesfällen haben wohl die wenigsten Menschen Erfahrung. Ob nach langer Krankheit oder durch ein plötzliches Unglück: Wer weiß in einer solchen Situation schon genau, was er unternehmen muss? In den meisten Fällen erschwert die tiefe Trauer auch das Fassen vernünftiger Gedanken. Aus diesem Grund bieten Bestattungsunternehmen auch eine Rundumbetreuung im Trauerfall an.

Von der Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge, über die Gestaltung der Trauerfeier und der Auswahl des Grabsteins, bis hin zur Einziehung fälliger Versicherungsleistungen – die Bestatter wissen genau, was in diesem Moment zu tun ist und welche Möglichkeiten der Trauernde hat. Wenn nötig, berät und unterstützt er auch mitten in der Nacht.



### Danksagung

In den schweren Stunden des Abschieds von meinem lieben Mann, unserem guten Vater und Opa

### Heinz Schmiedel

haben wir viel Anteilnahme erfahren. Wir danken allen für die vielen Beileidsbezeugungen in Wort und Blumenspenden.

### Erna Schmiedel und Familien

Löbnitz, im Dezember 2008



An dieser Stelle möchten wir uns bei Ihnen, liebe Gäste, für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und Ihnen ein besinnliches, schönes Weihnachtsfest wünschen, verbunden mit einem tollen Jahreswechsel und den besten Wünschen für den Start ins Jahr 2009.

Ihre Familie Lerche  
und Mitarbeiter



## Landgasthof Goldener Stern

Dübener Straße 7 · 04509 Löbnitz · Tel. 034208/78733

2789.15.51.08

Löbnitz, geräum. EFH mit NG teils., ca. 167 m<sup>2</sup>  
Wofl., ca. 390 m<sup>2</sup> Grst. (LJVH), 98 T€ + MC inkl. MwSt.  
Badrina, Grst. ruhige Lage, 1310 m<sup>2</sup>, teilerschl. bfr.,  
21 T€ + MC

Newland-  
Immobilien,

0176 / 24 32 97 45

2789.15.51.08

2789.15.51.08

**Ist es draußen eisig kalt  
- egal -**

**wir sorgen für Gemütlichkeit.**

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten  
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch!

## Mineralölhandel

Matthias Melitz

04509 Löbnitz, Dübener Straße 26

Tel. 034208/72257



Allen Kunden und Bekannten  
wünschen wir ein schönes  
**Weihnachtsfest** und  
gute Fahrt im **neuen Jahr**



Ihre

## FAHRSCHULE BRODE GbR

Zweigstelle: Reibitz, Löbnitzer Straße 10  
Nächster Ferienkurs in Reibitz > Februar 2009,

Anmeldung ab sofort

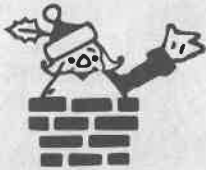
**Abendkurs bei Bedarf**

Infos unter: 034202/51980 bzw. [www.fahrschule-brode.de](http://www.fahrschule-brode.de)

2789.15.51.08



**!! TOTALER WAHNSINN !!**  
 Aus geplätzten Aufträgen bieten wir noch wenige  
**NAGELNEUE FERTIGGARAGEN**  
 zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder  
 Doppelbox). Wer will eine oder mehrere?  
**Info: MC-Garagen**  
**Tel.: 0800 - 7 71 17 73** gebührenfrei (24 h)  
 2789.15.51.08



*Herzlichen Dank für die 5-jährige Treue. Ich wünsche  
 frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.*

**KOSMETIKSTUDIO**

Kosmetik · Fußpflege · Maniküre  
 Hausbesuche

**Manuela Lorenz**  
 Kosmetikerin

Dorfstraße 21 · 04509 Sausedlitz  
 Tel. 03 42 08 / 72 65-0 · Funk 0177 / 6290734



2789.15.51.08

**SAUNA AM PARK**  
 Nagel- u. Kosmetikstudio · Solarium · Sauna  
 Parkstr. 16 · 04509 Löbnitz · Tel.: 034208/70417

Sie suchen nach einer Geschenkidee?

*Frohes Fest und ein gesundes, gutes neues Jahr!*

Mit einem Gutschein Wellness schenken!

Termin nach Vereinbarung



2789.15.51.08

[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)

2789.15.51.08

*Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft, unseren Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.*

**Ihr Quelle-Shop**  
 Inh. Monika Volk

Löbnitz, Bitterfelder Str. 3a



2789.15.51.08

All unseren Kunden, Freunden und Bekannten  
**herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße**

*Karin Lüddecke*

Anlage 1  
 04509 Löbnitz  
 Tel. 034 208/72 525

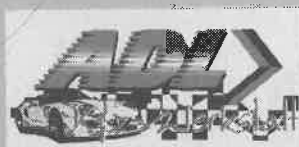
*Physiotherapie*  
 Med. Fußpflege  
 Kosmetik

**Ab Februar 2009 Rückenschule im Angebot.**

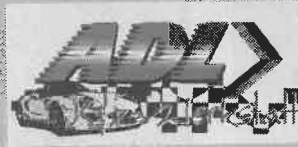


Unseren Kunden und Geschäftsfreunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

**AUTODIENST Döbernitz-Löbnitz**



Bitterfelder Str. 23a  
 04509 Löbnitz



Mühlenweg 6  
 04509 Döbernitz

